

12.02.2007 – 08:43 Uhr

Zement soll auf der Schiene bleiben

Altdorf (ots) -

Die Wettbewerbskommission (WEKO) hat der NEAT-Aufsichtsdelegation vorgeschlagen, die Ausschreibung von Zement-Lieferungen für die NEAT mit und ohne Bahntransport zuzulassen. Die Alpen-Initiative wehrt sich gegen diese kurzsichtige Politik.

Als Mittel gegen vermutete Preisabsprachen und Monopol-Profite der Zementlieferanten ist der Vorschlag der Wettbewerbskommission untauglich. Zement ist ein typisches Massengut, das auf die Schiene gehört. Auf den NEAT-Baustellen wird es in riesigen Mengen benötigt. Ein Strassentransport hätte für die betroffene Bevölkerung grosse Auswirkungen.

Beim Güterverkehr auf der Schiene findet schon heute eine Konkurrenz zwischen den verschiedenen Eisenbahnunternehmen statt. Dies verhindert übermässige Transportpreise. Unternehmen, die in die Bahn-Logistik investiert haben, dürfen dafür nicht bestraft werden. Dies umso weniger, also der Strassentransport seine externen Kosten nach wie vor nicht bezahlt.

Alpen-Initiative

Für Rückfragen:

Alf Arnold

Telefon +41/41/870'97'81

oder +41/79/711'57'13

Weiter Infos: www.alpeninitiative.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002430/100524459> abgerufen werden.